



MITTEILUNGEN ZUR STÄDTEPARTNERSCHAFT WITTEN - KURSK

Freundeskreis Witten - Kursk e.V.

Infoblatt Nr. 31

Dezember 2019

Jazz und Städtepartnerschaft

Der Kulturaustausch zwischen den Partnerstädten war uns immer wichtig. Bereits seit dem Jahre 1995 mit dem Auftritt des „Chor Capella Kursk“ in Witten gab es immer wieder Kultur- und Konzertveranstaltungen hier und dort, die zunehmend auch das Genre ‚Jazz‘ umfassten. Dabei kann diese Musikgattung auf Grund ihrer Internationalität besonders geeignet sein, Grenzen zu überwinden und Partnerschaften zu unterstützen.

Bereits seit 2007 konnten mit Auftritten von Boris Prussakov und der Jazz-Gruppe ‚Contraste‘, der A-capella-Gruppe ‚Akkord‘ um Oksana Chawykina, Leonid und Nick Vintskevich (Kursk) ‚My Serenade‘ (Beauvais) und der Jazz-Big-Band (Bitterfeld-Wolfen) sowie den Wittenern Gerhard Giel mit den ‚Jazzubis‘ im Haus Witten, in der Erlöserkirche, in Wittener Kneipen oder in der POP-Akademie Jazz-Konzerte erfolgreich durchgeführt werden.

Seit einigen Jahren ist es dem Freundeskreis Witten-Kursk gelungen, Wittener Musiker an dem russischen Jazz-Festival ‚Jazz-Province‘ zu beteiligen und damit den Städtepartnerschaftsgedanken auch auf diese international bekannte Konzertreihe zu erweitern. Ab 2015 konnten erstmals Wittener Jazzer an diesem außergewöhnlichen Festival teilnehmen. Das ‚Johannes-Maas-Trio‘ (Veit Steinmann, Philipp Klahn und Johannes Maas) feierte mit seinen Eigenkompositionen in Moskau, Kursk und Belgorod große Erfolge. In 2016 begeisterten Gilda Razani und Hans Wanning unsere Kursker FreundInnen und Menschen in Südrussland unter anderem mit dem in Russland Anfang des vorigen Jahrhunderts entwickeltem elektronischen Musikinstrument ‚Theremin‘.

In diesem Jahr konnte der bekannte Wittener Boogie-Woogie-Pianist Jörg Hegemann auf Initiative unseres Freundeskreises für dieses Festival gewonnen werden. In der einwöchigen

Tournee Anfang November, mit Auftritten in Moskau, Kursk, Belgorod und Voronezh gelang es Jörg Hegemann mit diesem Jazz-Genre die Menschen nicht nur in Kursk zu begeistern. Der Kontakt und der Austausch, auch mit den Mitgliedern des dortigen Freundeskreises, den Studenten der Musikhochschule sowie die Fahrten durch die russischen Landschaften und die Stadtführungen in Kursk und Moskau hinterließen bei Jörg Hegemann tiefe Eindrücke.

Beabsichtigt ist, die Teilnahme Wittener Musiker auch in Zukunft fortzusetzen, aber auch den Austausch mit Musikern dieses Genres aus unseren Partnerstädten hier in Witten weiter zu ermöglichen.

Den Sponsoren, die diese Begegnungen ermöglichten, wie Partnerschaftsfonds und Wittener Unternehmen, sei an dieser Stelle für ihr Engagement gedankt.

Dieter Boele



Die a-capella Jazz-Gruppe „Contraste“ und der Pianist Boris Prussakov aus Kursk gaben 2007 ein Konzert in Witten gemeinsam mit der Gruppe „Jazzubis“ und Gerhard Giel aus Witten



Leonid und Nick Vintskevich aus Kursk musizierten gemeinsam mit dem Johannes-Maas-Trio 2016 in Witten

Jörg Hegemann aus Witten begeistert in Kursk beim Jazz Festival



Der Wittener Musiker Jörg Hegemann erhielt in diesem Jahr eine Einladung zur Teilnahme am XXIV. internationalen Festival "Jazz Province" in Kursk. Der künstlerische Leiter, der Kursker Jazz Musiker Leonid Vinskewitsch schrieb uns einen Bericht dazu:

120 Musiker aus 12 Ländern nahmen teil: Aus Russland, USA, Großbritannien, Georgien, Argentinien, Polen, Italien, Brasilien, Deutschland, Dänemark, Holland und Indonesien.

Die Kursker Marke "Jazz Province" wurde in 11 russischen Städten (Moskau, Tula, Belgorod, Kursk, Kurchatov, Brjansk, Wladimir, Woronesch, Orjol, Lipezk, Podolsk) erfolgreich durchgeführt. Insgesamt gab es vom 23. Oktober bis zum 8. November 22 Konzerte, mit mehr als 4.000 zum Teil internationalen Besuchern.

Das Festival wurde von russischen Fernseh- und Rundfunkunternehmen ausgestrahlt: "Radio Kursk", "Radio JAZZ", den Portalen „Jazz.ru“ (Moskau) und „JazzPeople“ (St. Petersburg) und dem Fernsehsender "Kultura".

Es gab traditionell pädagogische (kostenlose) Konzerte und workshops für die junge Generation, so auch einen workshop am Kursker College of Music, benannt nach dem bekannten Kursker Komponisten G.V. Sviridov.

Am 6. November wurde dort vom deutschen Musiker Jörg Hegemann ein Klavierunterricht gegeben. Für die ca. 60 Studenten spielte der Meister Kompositionen im Boogie-Woogie-Stil. Die Lernenden des Sviridov College of Music hielten den Atem an und verfolgten das meisterliche Können von Jörg Hegemann, der einen echten Swing, eine der beliebtesten Musikfor-

men in den Vereinigten Staaten von Amerika spielte.

Jörg Hegemann eroberte das russische Publikum mit seinem kraftvollen und melodischen Spielstil. Der Maestro hatte einen großen Erfolg, besonders in Moskau und Woronesch, aber auch in Kursk. Zuschauer und Veranstalter des Festivals freuten sich sehr, dass Jörg Hegemann Russland besuchte und seine Arbeit live zu hören war.

Jörg Hegemanns Auftritt beim Festival war ein unvergessliches Ereignis. Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit mit einem so talentierten Musiker und auch bei unserer Partnerstadt Witten! Es ist eine große Ehre für uns.

Das internationale Festival Jazz Province hat zum Ziel, Jazzmusiker und Fans auf der ganzen Welt zusammenzubringen. Ein solches Großereignis spielt eine wichtige Rolle für die Entwicklung der Kultur in Russland sowie für die Etablierung eines internationalen Musikdialogs.



Gilda Razani und Hans Wanning aus Witten in Kursk 2016

Herausgeber des Infoblattes:
Freundeskreis Witten-Kursk e.V.
Vereinsregister Amtsgericht Witten, VR Nr. 650

Verantwortlich für den Inhalt:
Vorstand des Freundeskreises: Rita Boele, Peter Hegholz,
Udo Walden-Muth, Margarete Schlingmann,
Dieter Boele

Vereinsanschrift: Rita Boele, Möllerstr. 36,
D-58456 Witten
E-Mail: rita.boele@gmx.de
Telefon 049 2302/71752

Internet: www.witten-kursk.de

Redaktion: Peter Falk, Harkortring 34, D-58453 Witten
Telefon 049 2302/62750
E-Mail: falk.peter@t-online.de